Pressemitteilung
Chemnitz, 08.10.2025

enviaM und MITGAS unterstützen 124 kommunale Energiesparprojekte

enviaM und MITGAS stellen im laufenden Jahr mit dem „Fonds Energieeffizienz Kommunen“ (FEK) rund 482.500 Euro bereit. Davon profitieren insgesamt 22 Landkreise im Versorgungsgebiet der beiden Energiedienstleister in Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen. Mit 124 geförderten Projekten können etwa 724.000 Kilowattstunden Strom und Gas sowie 420 Tonnen CO2 eingespart werden.

Den Energieeffizienzfonds gibt es seit 2007. Seitdem haben enviaM und MITGAS bereits 2.660 Projekte in ihrem Versorgungsgebiet mit 6,4 Millionen Euro gefördert. Die Energieeinsparung in den Kommunen beträgt insgesamt rund 267 Millionen Kilowattstunden.

Alle Kommunen im Grundversorgungsgebiet von enviaM und MITGAS können jährlich je einen Antrag für die finanzielle Förderung von Energiesparmaßnahmen in den Bereichen Strom oder Gas stellen. Eine Jury aus je vier kommunalen Vertretern und aus vier Vertretern von enviaM und MITGAS entscheidet über die Bewilligung. Die Förderung kann entsprechend der Einwohnerzahl der Kommune bis zu 9.000 Euro betragen.

Die Antragstellung für 2026 ist ab 1. November2025 möglich und erfolgt digital über das Kommunal-Portal (kompo.enviaM.de).

Pressekontakt

Cornelia Sommerfeld
envia Mitteldeutsche Energie AG
T 0345 216-2075
E cornelia.sommerfeld@enviaM.de
I www.mitgas.de
www.enviaM.de

Unsere Newskanäle

Hintergrund

Die enviaM-Gruppe ist einer der führenden regionalen Infrastruktur- und Energiedienstleister in Ostdeutschland. Der Unternehmensverbund versorgt rund 1,1 Millionen Kunden mit Strom, Gas, Wärme und Energie-Dienstleistungen. Zur Unternehmensgruppe mit rund 4.300 Beschäftigten gehören die envia Mitteldeutsche Energie AG (enviaM), Chemnitz, sowie weitere Gesellschaften, an denen enviaM mehrheitlich beteiligt ist. Anteilseigner von enviaM sind mehrheitlich die E.ON SE sowie rund 650 ostdeutsche Kommunen.

Die MITGAS Mitteldeutsche Gasversorgung GmbH handelt mit Erdgas und Wärme und bietet Energiedienstleistungen an. Darüber hinaus ist MITGAS Vorlieferant für Stadtwerke der Region. Das MITGAS-Grundversorgungsgebiet erstreckt sich über das südliche Sachsen-Anhalt, Westsachsen und Teile Thüringens. Anteilseigner sind die envia Mitteldeutsche Energie AG mit 75,4 Prozent und die VNG AG mit 24,6 Prozent.